



## Neuerscheinung: Lernen sichtbar machen aus psychologischer Perspektive

---

Hattie, John A. C. & Yates, Gregory C.R. (2015): *Lernen sichtbar machen aus psychologischer Perspektive. Überarbeitete deutschsprachige Ausgabe von „Visible Learning and the Science of How We Learn“* besorgt von Wolfgang Beywl und Klaus Zierer. Baltmannsweiler: Schneider Verlag Hohengehren.

Im September erschien die deutschsprachige Übersetzung des Buchs „Visible Learning and the Science of How We Learn“ (2014) von John Hattie und Gregory Yates. Die deutschsprachige Übersetzung wurde wie schon die Vorgänger „Lernen sichtbar machen“ und „Lernen sichtbar machen für Lehrpersonen“ von Wolfgang Beywl und Klaus Zierer besorgt.

Die 31 Kapitel des Buches sind in folgende drei Teile gruppiert:

### **Lernen im Klassenzimmer**

In diesem Teil geht es um die Wege, wie man von Nicht-Wissen zum Wissen gelangen kann. Für Lernende braucht es ein vertrauensvolles Umfeld, das Fehler beim Lernen zulässt. Diese Wege benötigen Zeit. Die Lehrperson hat die Aufgabe, die Effizienz der verfügbaren Zeit zu maximieren, welche mit Lernen verbracht wird. Ebenso wird die Bedeutung des bewussten Übens thematisiert, sowie die Rolle der Experten bei der Vermittlung von Tiefenverständnis.

### **Grundlagen des Lernens**

Der zweite Teil des Buchs befasst sich mit den Grundlagen des Lernprozesses. Geläufige Vorstellungen über das Lernen werden in Frage gestellt (z. B. die Passung von Lernstilen).

### **Erkenne dich selbst**

Der dritte Teil behandelt die personenbezogenen Aspekte des Lernens (z. B. Selbstvertrauen und Selbstkontrolle). Die ersten beiden *Lernen sichtbar machen* Bücher kreisten um den Grundsatz „Kenne deinen Einfluss!“. Nun wird im dritten Buch der Leitsatz „Erkenne dich selbst“ in Bezug auf das Lernen behandelt.

Das Buch mit den vielen kurzen und in sich geschlossenen Kapiteln lädt zu einer beiläufigen Lektüre ein. Die Darstellungen werden viele professionell mit Bildungsfragen Beschäftigte, namentlich Lehrerinnen und Lehrer, an die psychologischen Grundlagen des Lehrens und Lernens erinnern, oft mehr oder weniger bekannte Zusammenhänge veranschaulichen und immer Anregungen bieten, das eigene berufliche Handeln aus neuen Perspektiven zu reflektieren. Es ersetzt kein systematisches Lehrbuch der pädagogischen Psychologie, sondern ist vielmehr eine Art Lesebuch für entspanntes Nachdenken über den Berufsalltag.

Jedes Kapitel umfasst eine Darstellung der Forschungslage (oft mit einem „Aufhänger“ zu Beginn, z. B. einer Provokation oder einer Alltagssituation), meist veranschaulichende Beispiele, eine Zusammenfassung mittels Merksätzen, interessante Forschungsergebnisse und schliesslich Kontrollfragen, um das Gelesene tiefer zu verarbeiten.

Bei der Überarbeitung haben Wolfgang Beywl und Klaus Zierer die Verbindungen zwischen den dargestellten Ergebnissen und den Literaturquellen durch Verweise leichter nachvollziehbar gemacht. Ausserdem haben sie Bezüge zu den Einflussfaktoren zu den beiden vorangehenden



Büchern (Hattie 2014 und 2015) durch Markierungen kenntlich gemacht und weitere erklärungsbedürftige Fachbegriffe markiert.

Das Buch kann beim [Schneider Verlag Hohengehren](http://www.schneider-verlag-hohengehren.de) bestellt werden.

Auf der Begleitwebseite [www.lernensichtbarmachen.net](http://www.lernensichtbarmachen.net) werden nun laufend Ergänzungen zum Buch aufgeschaltet werden: Insbesondere werden im Online-Glossar Fachbegriffe erläutert, die im Printglossar (S. 303-312) nicht enthalten sind.

Wir freuen uns über ihre [Rückmeldung](#) und wünschen Ihnen eine spannende Lektüre.